**CH-3003 Bern**, ASTRA

|  |
| --- |
|  |
| Ihr Zeichen:  Unser Zeichen:  Sachbearbeiter/in: : Vorname Name  **Bern,** TT.MM.JJJJ | |

Absage

Einladungsverfahren vom TT.MM.JJJJ / Projekt 000000 " N01/N07 ...................."

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für Ihr Angebot und die geleistete Arbeit. Wir haben die eingegangenen Angebote ausgewertet. Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass der Auftrag nicht an Sie vergeben wurde.

Aufgrund der Bewertung sämtlicher Zuschlagskriterien wurde der Zuschlag der

**Firmenname zum Betrag von CHF Betrag** (exkl. MWST)

erteilt.

(insb. für Abt. I, sonst löschen): Details zur Evaluation können Sie der beiliegenden anonymisierten Übersicht entnehmen. Sie sind Anbieter [Buchstabe].

(Zentrale: Begründung für die Absage einfügen)

Wir bedauern, Ihnen für dieses Verfahren keinen besseren Bericht geben zu können.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 52 Abs. 2 BöB innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Freundliche Grüsse

|  |
| --- |
| Abteilung Strasseninfrastruktur Filiale |

Vorname Name

Funktion

Beilage: Anonymisierte Übersicht der Auswertung